

7. Mai 2015

NÖ Pflege-Award 2015: drei Preise für herausragende Fachbereichsarbeiten

LR Wilfing: „Ausdruck großen Engagements unserer Absolventen“

Im Festsaal der NÖ Landeskliniken-Holding überreichte Landesrat Mag. Karl Wilfing in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Preise an die diesjährigen Gewinner des NÖ Pflege-Awards: „Gerade in Zeiten, in denen die Patientinnen und Patienten immer höhere Ansprüche an ihre Kliniken stellen, braucht es Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie Sie, die eine hohe soziale Kompetenz aufweisen und auch das nötige Gespür im Umgang mit den Patienten mit sich bringen. Die von Ihnen verfassten Arbeiten sind Ausdruck des großen Engagements unserer Absolventinnen und Absolventen. Darauf können wir zu Recht stolz sein und ich danke Ihnen für diese geleistete Arbeit sehr herzlich. Nicht zuletzt zeigt uns diese Leistungsbereitschaft jedoch ebenfalls, dass wir auch weiterhin hoch motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im direkten Patienteneinsatz in unseren Kliniken haben werden.“

Eine unabhängige und hochkarätig besetzte Jury wählte aus insgesamt zwölf eingereichten Fachbereichsarbeiten das Werk von Melissa Schickmair, Absolventin der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Amstetten, als die beste Fachbereichsarbeit aller Schülerinnen und Schüler der Gesundheits- und Krankenpflegeschulen (GuKPS) Niederösterreichs aus. Ihre Arbeit zum Thema „Inhalte einer wundbezogenen Patientenedukation bei Menschen mit Ulcus cruris venosum“ wurde mit 1.000 Euro prämiert, welche von der NÖ Landeskliniken-Holding gesponsert wurden. Platz zwei des NÖ Pflege-Awards 2015 ging an Marlies Fahrnberger, Absolventin der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Scheibbs. Ihre Arbeit mit dem Titel „Rheuma im Kinder- und Jugendalter - Wie soll die PatientInnen- und Angehörigenedukation bei juveniler idiopathischer Arthritis im Rahmen eines stationären Aufenthaltes erfolgen?“ wurde mit 750 Euro prämiert. Der dritte Platz, dotiert mit 500 Euro, ging an Daniel Bauer, Absolvent der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Zwettl, für sein Werk mit dem Titel „Gesundheit und Stoma - ein Widerspruch? Pflege- und Gesundheitsberatung durch die DGKP nach Enterostomaanlage“.

Der Pflege-Award wurde heuer bereits zum achten Mal veranstaltet, um dem hohen Niveau der Abschlussarbeiten der Auszubildenden im gehobenen Dienst für die Gesundheits- und Krankenpflege eine Plattform zu bieten. Unter den zahlreichen Gratulanten und Ehrengästen befanden sich unter anderem Direktor Mag Josef Brandstötter (Vorsitzender der ARGE der Schuldirektoren der Gesundheits- und Krankenpflegeschulen NÖ) und Johannes Rieder, Direktor der GuKPS Mistelbach, Hauptorganisator des Pflege-Awards. „Wir wollen den Absolventinnen und Absolventen

NÖPK Presseinformation

mit dem Pflege-Award die Möglichkeit bieten, ihre Arbeiten zu präsentieren, damit ihre Leistungen noch mehr gewürdigt und anerkannt werden", so Rieder, der weiters betont: „Alle zwölf Arbeiten weisen eine sehr hohe Qualität auf. Das ist nicht nur ein gutes Zeichen für die qualitativ hochwertige Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung in Niederösterreich, sondern auch ein gutes Zeichen für das enorme Potenzial der Absolventinnen und Absolventen.“

Im Anschluss an die feierliche Preisverleihung stellten die Gewinner ihre ausgezeichneten Arbeiten vor. Die beiden Saxophonisten Lukas Reckenzain und Roland Lensch begleiteten den Festakt mit viel Esprit.

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, e-mail florian.liehr@noel.gv.at, NÖ Landeskliniken-Holding, Mag. Bernhard Jany, Telefon 02742/9009-11600, e-mail bernhard.jany@holding.lknoe.at.